

Begründung zum B-Plan Nr. 2 der Gemeinde Kaaks

1. Der B-Plan Nr. 2 soll aufgestellt werden, um den Einwohnern der Gemeinde und Mitarbeitern eines im Ort ansässigen Gewerbegebietes (Tiefbauunternehmen) Baugrundstücke zur Verfügung stellen zu können. Er umfaßt eine Fläche von ca. 1,57 ha. Der Plan sieht ein Kleinsiedlungsgebiet mit 12 Wohnungseinheiten vor. Die im Ort vorhandenen Gemeinschaftseinrichtungen reichen auch für das Neubaugebiet aus.
2. Maßnahmen zur Ordnung des Grund und Bodens sind nicht erforderlich, weil sich die Fläche in Händen verkaufsbereiter Eigentümer befindet.
3. Versorgungseinrichtungen.
 - a) Trinkwasser: Für das gesamte Bebauungsgebiet ist ein Gemeinschaftsbrunnen vorgesehen.
 - b) Feuerlöschwasser: Das Wasser kann aus der in ca. 100 m Entfernung verlaufenden Bekau entnommen werden.
 - c) Elektrische Energie: Die Elektrizitätsversorgung übernimmt die Schlesweg.
4. Abwasser und Fäkalienbeseitigung.

Für das gesamte B-Plangebiet ist eine vollbiologische Gemeinschaftskläranlage mit Anschluß an die Bekau vorgesehen. Sofern die Abwasserbeseitigung im Ort zentral geregelt wird, besteht für dieses Gebiet Anschluß- und Benutzungszwang.
5. Müllbeseitigung.

Es ist eine gemeindeeigene ordnungsamtlich zugelassene Müllgrube im Ort vorhanden.
6. Für die im vorliegenden B-Plan vorgesehenen Maßnahmen werden folgende überschläglich ermittelte Kosten entstehen: Straßen-Erschließungsbeiträge werden gem. §§ 127 ff. BBauG in Verbindung mit der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen der Gemeinde Kaaks erhoben. 10 % des beitragsfähigen Erschließungsaufwandes trägt die Gemeinde.

Aufgestellt: Itzehoe, den
Kreisbauamt
Abt. 6100



29. 7. 1955
[Signature]
Bürgermeister